

# BROOKMERLÄNDER GEMEINDEBLATT

---

Nummer 3

September - November 2024

---



Foto: privat

# Andacht

## Liebe Leserinnen, lieber Leser!

Die Fußball-Europameisterschaft 2024 ist vorbei. Spanien ist Europameister. Und Deutschland? Manche haben gehofft, dass die deutsche Mannschaft mindestens einmal bis ins Finale kommt. Vielleicht sogar Europameister wird im eigenen Land. Dass wir ein zweites „Sommermärchen“ erleben. Doch daraus wurde leider nichts. Gegen die Spanier war nach dem Viertelfinale Schluss. Schade eigentlich. Die ersten Spiele der deutschen Mannschaft haben die Stimmung gedreht. Noch vor kurzem war man bei Spielen der deutschen Mannschaft eher frustriert. Doch die Europameisterschaft hat die Freude ins Spiel der Deutschen zurückgebracht. Nach jedem gewonnenen Spiel wurde die Euphorie größer. Schaffen wir es doch ins Finale? Werden wir vielleicht sogar Europameister?

Es ist wie sonst im Leben auch. Wenn wir etwas gut geschafft haben, sind wir beflügelt. Tanken Selbstvertrauen. Träumen groß. Aber manchmal platzen auch die Träume. Wie bei der deutschen Mannschaft gegen Spanien. Dann sind wir enttäuscht. Niedergeschlagen. Frustriert.

Und doch – so meine ich – spüren viele Menschen wieder die Freude am Fußballspiel der deutschen Mannschaft. Ist die Stimmung anders als noch vor weni-



gen Monaten. Hat man den „Team-Spirit“, den Mannschaftsgeist der Spieler untereinander gespürt.

Dass alle an einem Strang ziehen. Wir füreinander da sind und gemeinsam etwas schaffen können, ist auch ein Aspekt des christlichen Glaubens. Gemeinde, Kirche, lebt davon, dass wir gemeinsam unterwegs sind auf dem Weg des Glaubens. Dass wir füreinander da sind und Gott uns seinen „Spirit“, seinen Geist, schenkt. Den Glauben leben geht besser in Gemeinschaft als allein. Allein komme ich oft nicht weiter und bin schnell frustriert. Mit anderen unterwegs auf dem Weg des Glaubens geht manches besser. Kann ich sagen was mir zu schaffen macht und andere bitten für mich zu beten.

Auch die Profi-Fußballer sind nicht nur erfolgreich. Haben Krisen zu bewältigen und ihren ganz normalen Lebensalltag. Ich finde es immer

wieder bemerkenswert, wenn ich von Fußballern lese und höre, die sich zu ihrem christlichen Glauben bekennen. Wie zum Beispiel Benjamin Henrichs, Chris Führich und Jonathan Tah von der deutschen Mannschaft. Oder Nico Williams, Alvaro Morata von den Spaniern oder der spanische Trainer Luis de la Fuente. Sie alle bekennen sich offen zu ihrem Glauben an Gott, an Jesus Christus, und zeigen damit, dass sie einen anderen, festen Halt haben im Leben. Fußball ist nicht alles. Mancher bekennt, dass Gott einen Plan hat für

sie und ihr Leben. Und mancher sagt, dass er sich voll und ganz auf Gott verlässt.

Was gibt ihnen Halt im Leben? Können Sie sich Gott voll und ganz anvertrauen – in allem, was geschieht?

Ich wünsche ihnen dieses Vertrauen in Gott, der sie über alles liebt. Der sie führen will durch alle Tage und an ihrer Seite ist, in Erfolg und im Misserfolg. Seine Liebe, die in Jesus Christus uns ganz nahegekommen ist, scheine in unsere Herzen und in unser Leben.

*Pastor Stefan Schneider*



MORGENS, HALB ZEHN IN DEUTSCHLAND... SKURRILE SZENE



## Ansprechpartner\*innen

- **Pfarramt**
- **Pastor** Klemens Niemann, Tel.: 04934-4166  
Mail: klemens.niemann@evlka.de
- **Pastor** Stefan Schneider (Büro 7107)  
Mail: stefan.schneider@evlka.de
- **Gemeindebüro: dienstags und donnerstags** von 9:00 - 12:00 Uhr,  
**Sekretärin:** Manuela Grünefeld, Tel. 374  
Mail: kg.marienhäfe@evlka.de
- **Friedhofsverwaltung:** Ev.-luth. Kirchenamt  
Aurich, Matthias Hinrichs  
Tel.: 04941 9293-10  
Mail: matthias.hinrichs@evlka.de
- **Grabvergabe vor Ort:** Johanne Dannholz,  
Tel. 804602 (**nur nach Absprache**)  
Mail: kg.marienhäfe@evlka.de
- **Küsterin:** Olga Rogaschewski (4957393)
- **Organist:** Ocko Grensemann (0176  
57628467)
- **Türmer:** Alfred Janssen (0175 4885259)  
und Gerd Hecht



## Kirchenvorstand

- Pastor Klemens Niemann (4166)
- Pastor Stefan Schneider (7107 oder  
04931-9196915)
- Johanne Dannholz, Vorsitzende (804602)
- Peter Grünefeld (496438)
- Maike Janssen (990526)
- Monika Müller-Fromm (4596)
- Heiko Poppinga (01627493174)
- Maren Wilbert (9108448)



## Gottesdienste und Andachten

- **Sonntags** um 10:15 Uhr
- **Stille Auszeit: Abendandacht zur Wochenmitte** jeden 1. Mi. im Monat von 19:00-19:30 Uhr in der Kirche / Gisela Barkhoff (6701) und Katrin Hackspiel-Schwartz



## Gruppen und Kreise

- **Besuchsdienst:** Maren Wilbert (9108448)
- **Frauenkreis:** jeden 2. und 4. Mi. im Monat um 15:00 Uhr im Gemeindehaus, Anne Meier (1787), Renate Möller (5943)
- **Gemeindebriefausträger\*innen:** Gemeindebüro (374)
- **Gesprächskreis:** jeden 4. Di. im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Esther Duin (498819), Maike Janssen (990526)
- **Krabbelgruppe:** jeden 1. und 3. Do. im Monat um 10:00 Uhr; Mona Murra (0172 7703991)
- **Marientreff** (Frauen 30+): jeden 1. Do. im Monat um 20:00 Uhr, Sabine Focken (4593)
- **Männertreff:** jeden 3. Do. im Monat um 19:30 Uhr, Ingo Wetzell (8058411)
- **Offene Kirche:** Ilse Frerichs (04920 659) und Alfred Janssen (5223)
- **Offenes Singen:** Katrin Hackspiel-Schwartz
- **Posaunenchor:** donnerstags 19:00 - 20:30 Uhr Gemeindehaus, Brigitte Freese (1018)
- **Tansaniafreunde:** Johanne Dannholz (804602)



## Diakonische Einrichtungen

- **Kleiderkammer:** donnerstags 9:00—11:30; Abgabe nur nach telefonischer Anmeldung bei Karin Thiele, Tel. 1659
- **Ev.-luth. Kindertagesstätte:** Leitung Gunda Fischer (5911)



**Homepage:** [kirche-marienhäfe.wir-e.de](http://kirche-marienhäfe.wir-e.de)

- **HP:** Johann Barkhoff (910965)

Konto der Kirchengemeinde Marienhäfe bei der  
Raiffeisen-Volksbank Fresena eG:

Ev.-luth. Kirchenamt Aurich  
DE19 2836 1592 0400 4140 00  
GENODEF1MAR

Verwendungszweck:

**Kirchengemeinde Marienhäfe**  
nach Bedarf: **Spendenzweck** angeben

## Gottesdienste und Andachten September - November 2024

01. Sept.	14. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst
04. Sept.	Mittwoch	19:00	„Stille AusZeit“ in der Kirche
08. Sept.	15. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
15. Sept.	16. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst
22. Sept.	17. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst
29. Sept.	18. So.n.Trinitatis Michaelis	10:15	Gemeinsamer Singegottesdienst in Osteel
02. Okt.	Mittwoch	19:00	„Stille Auszeit“ in der Kirche
06. Okt.	Erntedank	10:15	Erntedank– und Partnerschafts– Gottesdienst
13. Okt.	20. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst
20. Okt.	21. So.n.Trinitatis	10:15	Familiengottesdienst mit Verabschiedung Gunda Fischer
27. Okt.	22. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst
31. Okt	Reformationsfest.	19:00	Zentralgottesdienst in Osteel
03. Nov	23. So.n.Trinitatis	10:15	Gottesdienst
06. Nov.	Mittwoch	19:00	„Stille AusZeit“ in der Kirche
10. Nov.	drittl. So. d. Kirchenj.	10:15	Gottesdienst
17. Nov.	vorl. So. d. Kirchenj.	10:15	Gottesdienst
20. Nov.	Buß– und Bettag	19:00	Zentralgottesdienst in Marienhäfe
24. Nov.	Ewigkeitssonntag	10:15	Gottesdienst
01. Dez.	1. Advent	10:15	Gottesdienst G.Barkhoff

**Tauftermine** Sept.—Nov. 2024 auf einen Blick:

**22. September / 13. Oktober und 10. November**

**Anmeldung** bitte mind. 4 Wochen vorher anmelden im Gemeindebüro oder

Pastor Klemens Niemann unter Tel.: 04934-4166

oder Pastor Stefan Schneider unter Tel.: 04934 7107

App-Download unter:



Android



iOS

## Aus dem Leben der Gemeinde



### Einführung der Pastoren und Gemeindefest im August

Der Festgottesdienst zur Einführung von den Pastoren Klemens Niemann und Stefan Schneider war bis auf den letzten Platz besetzt. Superintendent Christian Neumann führte die beiden Pastoren am 4. August im Abschlussgottesdienst der Sommerkirche Brookmerland in ihr Amt ein.

Seine Ansprache stellte Herr Neumann unter das Wort: „Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben. (Joh. 8,12)

Anschließend predigten die neu eingeführten Pastoren zu dem Bibelwort „Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und

Frucht bringt und eure Frucht bleibt, auf dass, worum ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe.“  
Joh 15, 16

Die musikalische Begleitung übernahm der Posaunenchor Marienhofe mit Unterstützung einiger Bläser aus dem Brookmerland.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatte der Kirchenvorstand zur Teetafel und zum Gemeindefest in das Gemeindehaus eingeladen.

Zahlreiche Besucher fanden sich rund um und im Gemeindehaus ein. Bei Tee und Kuchen fanden angeregte Gespräche statt. Zur Unterhaltung trugen der Männergesangsverein und die Kita-Kinder Lieder vor.

Im Außenbereich gab es einen Tombola-, Getränke- und ein Bratwurststand, der für die herzhafte Verpflegung sorgte. Auch eine Kinderecke mit Popcorn und Spielen für die Kinder mit Betreuung wurde geboten.



Grußworte sprachen Pastor Greite, Herr Henkner für das Kirchspiel Oberröblingen-Edersleben (bei Sangerhausen), sowie Herr Bartels



aus der Kirchengemeinde Heeslingen. Darauf folgten für Kirchengemeinden im Brookmerland Pastor Riesebeck und Pastorin Janssen-Zimmermann. Abschließend überbrachte Frau Dannholz Grußworte der Kirchengemeinde Marienhofe.

Alle Redner übergaben wunderschöne Geschenke an Pastor Niemann

und Pastor Schneider, die bei den Pastoren aus ihrer Vergangenheit und für ihre Zukunft den Weg bereiten sollen.

Wir bedanken uns bei den Gruppen und allen Beteiligten für das gelungene Gemeindefest.

Der Kirchenvorstand



## **Altes und Neues aus dem Frauenkreis**

Zu Anfang des Jahres haben wir mit Pastor i. R. Neemann die Jahreslosung 2024 besprochen.

Im Februar waren wir zum Grüntisch diesmal in der Teestube. Der Kohl schmeckte sehr gut und auch die Bewirtung war freundlich. Beim zweiten Februartermin ging es um den Weltgebetstag - in diesem Jahr aus Palästina. Pastorin Elster brachte uns die Gottesdienstordnung näher. In Osteel, beim Gottesdienst wurde war die Situation der Frauen in Palästina und der Wunsch nach Frieden noch einmal sehr präsent.

Im März hatten wir Besuch von Herrn Niebel aus Hage. Er hat uns mit einem Bildervortrag von seiner Reise nach Äthiopien berichtet.

Der April stand dann mit Pastor i.R. Wohlberg unter dem Motto „Zeit“ und im Mai brachte Frau Hackspiel-Schwartz uns zum Singen. Es hat uns allen viel Freude gemacht.

Das Moormuseum in Moordorf lockte uns zum darauffolgenden Treffen. Obwohl das Wetter „durchwachsen“ war, hatten wir einen schönen Nachmittag mit Spaziergängen, besichtigten die alten Häuser und nahmen uns natürlich auch Zeit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen. Natürlich sind wir alle schon öfter dort gewesen, aber trotzdem lohnt sich ein Besuch dort. Im Juni kam dann noch Frau Martina Steiner zu uns in den Frauenkreis, und wir konnten Briard-Hunde kennenlernen. Es war sehr unterhaltsam und auch etwas turbulent.

Anne Meier und Renate Möller

**Darauf freuen wir uns nun ab August - im 2. Halbjahr 2024**

<b>Programm Frauenkreis</b> (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr) im Gemeindehaus - Herzlich willkommen	
<b>Jahreslosung: „Alles, was Ihr tut, geschehe in Liebe“ 1Kor 16,14</b>	
28. August	Bericht über eine Nordkapreise mit Alma Seeba
11. September	Treffen der Frauen-und Seniorenkreise
25. September	Herr Pastor Buismann, Esens, stellt sein neues Buch vor
23. Oktober	Herr Pastor i.R. Köster; vom Umgang mit der Trauer
27. November	Herr Albert Janssen; Mühlen im Brookmerland
11. Dezember	...Weihnachtsfeier

### **Schäden an den Turmuhren**

Der Kirchenvorstand wurde in den letzten Wochen vermehrt auf den desolaten Zustand der Turmuhren und der verunreinigten Südseite der Turmmauer hingewiesen. Dem Kirchenvorstand ist diese Situation bekannt und gerne hätten wir längst den Auftrag zur Verschönerung gegeben.

Aus Kostengründen ist uns eine Rei-



nigung und Einstellung der Turmuhren als Einzelbaumaßnahme nicht möglich. Geplant ist eine dringend

erforderliche, umfangreiche und sehr kostenintensive Baumaßnahme an der Außenhaut der Kirche und dem Turm. In diesem Zuge soll die Reinigung der Turmuhren und der verunreinigten Südseite erfolgen.

Zurzeit werden die Kosten vom Landeskirchenamt bzw. vom kirchlichen Bauamt ermittelt. Geschätzt werden die Kosten auf ca. 1 Mio. Euro, die zum größten Teil vom Landeskirchenamt getragen werden müssen. Der Kirchenvorstand geht im Augenblick davon aus, dass ab 2025 mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann.

Wir bitten deshalb um Verständnis, dass sich der Anblick in nächster Zeit nicht ändern wird.

**Der Kirchenvorstand /  
Johanne Dannholz**



## Der Männertreff berichtet

**Mai:** Ausflug zum Eisenbahnmuseum MKO (Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland e.V.) in Norden. Sie unterhält ein Eisenbahnmuseum im Lokschuppen des ehemaligen Bahnbetriebswerks in Norden und ist zugleich Betreiberin der Eisenbahnstrecke zwischen Norden und Dornum, der ehemaligen Küstenbahn. Mit Fahrrad oder Auto reisten wir an. Loks, Lokschuppen, Eisenbahnwagen auch historische Wagons und die umfangreiche Werkstatt wurden uns erklärt und nahegebracht. Die Rückkehr erfolgte mit dem Fahrrad über die Meeden. Wir hatten einen heißen Tag, er war anstrengend aber schön.

**Juni:** Nach einer ruhigen Busfahrt erreichten wir Ditzum bei schönem Wetter. Die eine Gruppe besichtigte das Buddelschiffmuseum und die andere Gruppe das Hafen- und Schifffahrtsmuseum. Durch die fachkundige Begleitung wurde am Schifffahrtsmuseum zunächst der Hafen und die Sielanlage erklärt, die heute noch an der Ems betrieben wird. Mit den Sielungen wird der Hafen von Schlick freigehalten. Im Hafendomuseum selbst waren interessante Exponate von Kutter, Muscheln, Schlickrutscher, Fahnen, Karten, Reusen und viele Bilder vergangener Tage ausgestellt. Im Buddelschiffmuseum wurden uns echte

und unechte Buddelschiffe erklärt, der Beginn bis heute aufgezeigt und so konnten wir viele verschiedene Exponate, Flaschen und Flaschenschmuckanhänger bewundern. Auch der Untergang der Titanic wurde in Einzelsituationen des Untergangs in Buddelschiffen dargestellt. Insgesamt ein toller Tag, der mit einem reichlichen Fisch- Fleisch- und vegetarischem Essen in Ditzum endete. Mit dem Bus wurden wieder nach Marienhofe gebracht. Firma Dieken- a herzlichen Dank.

**Juli:** Mit einer Fahrradtour durch unsere schöne Landschaft und wie jedes Jahr bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein beendeten wir den Tag beim TV Marienhofe.

Gestartet sind wir am Gemeindehaus. Die Strecke führte uns durch die Felder, zwischen den Windrädern hindurch und nach einer kurzen Pause über ein Stück Wanderweg, Richtung Osteel, Leezdorf und schließlich zurück. Als das Ziel in Sichtweite war, zeigte der km-Zähler genau 15km. Beim anschließenden gemütlichen Teil gesellten sich noch einige dazu. Schön war es. Frisch Gegrilltes und eine kühle Erfrischung warteten schon.



**Und auch die zweite Jahreshälfte ist schon in Planung -> -> ->**

Dienstag 20. August 15:00 Uhr	Schlickmuseum, Riepe
Donnerstag 19. September	Waloseum
Donnerstag 24. Oktober 19:30 Uhr	Vorstellung Superintendent und Pastoren
Montag 18. November 19:30 Uhr	Vorsorgevollmacht, Testament
Donnerstag 12. Dezember 09:30 Uhr	adventliches Frühstück, Rückblick und Planung 2025

Das Organisationsteam hat sich erweitert und freut sich immer auf „**Neue**“ **Männer ab 40**, die neue Ideen einbringen. Das aktuelle Programm steht immer unter: <https://kirche-marienhofe.wir-e.de/maennertreff>

### **Ausstellung „500Jahre Evangelisches Kirchen-Gesangbuch“**

Seit Anfang August ist die Gesangbuchausstellung im Gemeindehaus zu sehen. Ab September ist sie zu



den Öffnungszeiten der offenen Kirche für Besucher und Gäste der Marienkirche zugänglich.

### **Der Kirchenvorstand**

### **Ehemaliger Marienhafener Pastor stellt Buch über seine Dienstzeit vor**

Der pensionierte Pastor Anneus Buisman, der von 1972 bis 1979 Pastor der Marienkirche war und in seinem Ruhestand wieder in seiner Heimatstadt ESENS/Ostfriesland wohnt, hat in plattdeutscher Sprache ein Buch über Erlebnisse



aus seiner Dienstzeit von 1972 bis 2010 geschrieben.

Auf Einladung des Marienhafener Frauenkreises wird er am 25. September um 15 Uhr im Gemeindehaus in einer öffentlichen Veranstaltung sein Buch „Ut miene Pastoorientied“ Belevsels van een ostfreesk Landpastor vorstellen.

Im Ruhestand hat er sich mehr und mehr dem Schreiben plattdeutscher Geschichten und Texte verschrieben und schon zahlreiche von ihnen veröffentlicht. In seinem Buch schreibt er über seine Gemeinden und ihre

Menschen. Sieben Jahre war er in den Kirchengemeinden Marienhafen und Leybucht polder tätig, dreißig Jahre in Aurich-Plaggenburg. Ein typisches ostfriesisches Landpastorenleben, das über die lokalen Geschichten einen unterhaltsamen Einblick darin gibt, was denn ein Pastor so alles erleben kann. Heitere bis schräge aber auch ernste und nachdenkliche Abschnitte wechseln sich ab, so, wie das Leben eben ist. Hier schreibt ein Pastor, der mit liebevollem Blick auf die Menschen und ihr Schicksal schaut, der vom Einzelnen so erzählt, dass man andere oder sich selbst darin wiederfinden kann.

Ein Buch über so viele Dienstjahre hätte ein erschlagendes Werk werden können, schwerverdauliche Kost mit vielen theologischen Floskeln, eine Art Predigt mit einem schier endlosen Anfang und gefühlt ohne Ende. Aber zum Glück hat das vorliegende Buch Anneus Buisman geschrieben. Einer, der bei der Zeitung gelernt hat. Der in seinen 42 Jahren als Schriftleiter des Hannoverischen Pfarrvereinsblatt sich kurz, präzise und gut lesbar ausdrücken konnte. Wer den Autor kennt, der weiß, das ist auch ein Mann der kla-

ren Worte, ein Mann der Tat, der sich nur dann um die landeskirchlichen Anweisungen aus Hannover und der Kirchenleitung auf jeder Hierarchiestufe schert, wenn sie auch Sinn machen. Der aber ansonsten ostfriesische Wege kennt, um die eine oder andere sinnlose Vorschrift oder Ansage zu umgehen.

Wer ihn nicht kennt, könnte denken: Ach, ein ostfriesische Landpastor. Der ist sicher „Alte Schule“. Und dann liest man, wie er seine Kirche während des Gottesdienstes zum Laufsteg machte, zu Buß- und Bettag den Bürgermeister Mauern aufbohren ließ oder den Konfis beim Vorstellungsgottesdienst den Altarraum zum Fußballspiel freigab. Dieser Landpastor ist und bleibt ein Ostfrieser, der immer im klugen Wechselschritt zwischen Bewahren und Modernisieren unterwegs war und ist.

„Ut miene Pastoorentied“- 100 Seiten, mehrere Fotos, 15 €

Das Buch ist direkt beim Autor erhältlich: Mailadresse: [buchbui@dbdot.net](mailto:buchbui@dbdot.net)

Ein schönes Präsent für Menschen, die Freude an der plattdeutschen Sprache haben.

## Konfi startet - Teamer gesucht



Mit dem neuen Schuljahr startet auch das

neue Konfijahr. Wir freuen uns über die vielen „Neuen“.

Zur Unterstützung suchen wir noch engagierte Teamerinnen und Teamer. Wenn Ihr zwischen 16 - 20 Jahre alt seid und Lust habt einmal im Monat beim Konfi als Teamer mitzumachen - Dann meldet euch bei Pastor Niemann. (4166) [klemens.niemann@evlka.de](mailto:klemens.niemann@evlka.de)

Die **Konfismstage** finden einmal im Monat Samstags statt. Nähere Informationen erhalten die angemeldeten Jugendlichen und ihre Eltern regelmäßig über die KONAPP. Die Konfirmation feiern wir dann 2025 zu Beginn der Osterferien. (06. April) Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Euch! Gottes Segen



IOS



ANDROID

## Schulanfang

Unter den Zahlen  
schlummert ein Wunder  
und in den Buchstaben  
wohnt das Verstehen.

In der Biologie  
lauert die Liebe zum Leben.  
In Kunst und Musik  
verbirgt sich ein Sinn.

Dass du das Lernen  
lieben lernst,  
wünsche ich dir.

TINA WILLMS



## In unserer Gemeinde wurde getauft:

(Mai - Juli 2024)

- 05.05. Mia Martens, Marienhaf
- 12.05. Marie Koch, Marienhaf in Osteel
- 02.06. Leony Kruse, Marienhaf
- Jarik Philipps, Marienhaf
- 27.07. Luisa Ockert, Schweinfurt



## Wir gedenken unserer Verstorbenen:

(Mai bis Juli 2024)

### Mai

- 16.05. Gerold Eisenhauer, Upgant-Schott, 72 Jahre
- 23.05. Annchen Wieben, geb. Fischer, Marienhaf, 86 Jahre
- 25.05. Rolf Baumann, Upgant-Schott, 39 Jahre



### Juni

- 12.06. Fokkoline Saathoff geb. Lübben, Upgant-Schott 84 Jahre
- 22.06. Martha Meints geb. Seeba, Rechtsupweg, 84 Jahre
- 27.06. Poppe Casjens, Marienhaf, 81 Jahre


### Juli

- 03.07. Hanno Janßen, Marienhaf, 52 Jahre
- 21.07. Sigrid Everwien, Marienhaf, 63 Jahre, beerdigt in Osteel
- Waltraud Tuinmann geb. Plenker, Osterholz-Scharmbeck.  
sie wurde am 02. 08. in Marienhaf beigesetzt

# Pinnwand

Bitte beachten Sie immer die aktuellen  
Bekanntmachungen in der Lokalpresse und auf unserer Homepage unter:  
**[kirche-marienhofe.de](https://kirche-marienhofe.de)**

## Hinweis Forum sexualisierte Gewalt...



Die evangelischen Kirchen bitten Betroffene, die sexualisierter Gewalt in evangelischer Kirche und Diakonie erlitten haben, sich bei einer nichtkirchlichen oder kirchlichen Anlaufstelle zu melden. Das bundesweite „Hilfe-Portal Sexualer Missbrauch“ ist unter Telefon 0800 2255530 oder auf: <https://www.hilfe-portal-missbrauch.de> erreichbar; Kontakte der kirchlichen Stellen sind auf der Seite: [praevention.landeskirche-hannovers.de](https://www.praevention.landeskirche-hannovers.de) aufgeführt.

## Kirche mit Kindern Praxistag für Ehrenamtliche und Hauptamtliche 21.09. in Holtland

An diesem Tag schauen wir auf die Begleitung von Kindern und Familien in Gottesdiensten, in Krippe und Kindergarten.

- Austausch und Begegnung
- Impulse und Workshops
- Musik und Bewegung
- Beten und Feiern

Samstag 21.9.  
11-16 Uhr  
Gemeindehaus  
Schulstraße 9  
26835 Holtland



## Tansania-Tombola

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich beim Gemeindefest so engagiert an der Tombola beteiligt haben! Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Partnerschaft mit Bombo!



**Ausstellung**  
**500Jahre Gesangbuch**  
Bis Ende September noch in der Kirche Marienhofe zu sehen

## Gemeindebriefstammtisch

Am 03. September „layout-e“  
Vorstellung der Einsatzmöglichkeiten des Gestaltungstool für alte Hasen und neu Interessierte...

**Weitere Termine:**  
01. Oktober Konfiarbeit im Gem.Brief  
05.November Schwerpunkte Gem.Brief



**Wann:**  
in der Regel an jedem ersten Dienstag im Monat,  
18 bis 19 Uhr.  
**Treffpunkt:**  
<https://www.konfiarbeit.de/GemeindebriefStammtisch>

## Impressum

Verantwortlich für den Inhalt des lokalen Teils der Kirchengemeinde Marienhofe: Der Kirchenvorstand, Pastor Klemens Niemann

**Auflage:** 2840

**Endredaktion** für die nächste Ausgabe (Dez. - Jan.) ist der 1. November 2024!



Bin ich  
nur ein Gott,  
der **nahe ist**,  
spricht der HERR, und  
nicht auch ein Gott,  
der **ferne ist?**

REHEMA 21.25